

Release- und Changelog

In dieser Liste finden Sie alle Änderungen von OSGTrade aufgelistet nach Versionen. Die neueste Version steht immer ganz oben.

Changelog 7.2

FTP-CSV-Import	Der Import von CSV Dateien über FTP wurde erweitert. Eine genaue Dokumentation zu diesem Bereich finden Sie hier .
Hervorheben von Angebots- und neuen Artikeln	Sie haben die Möglichkeit die letzten 6 erstellten Angebote oder die letzten 6 neu eingestellten Artikel hervorzuheben. Um Angebote oder neu eingestellte Artikel präsentieren zu können, gehen Sie wie folgt vor: Melden Sie sich mit Ihrem Administratoren-Account im Shop an und wählen Sie den Menüpunkt Einstellungen. Wählen Sie nun unter dem Obermenüpunkt Shopinhalte den Menüpunkt Contentseiten verwalten und suchen die zu bearbeitende Contentseite aus, welche Sie durch Anklicken bestätigen. Hinzufügen von Angebotsartikeln: Zum Hinzufügen der letzten 6 Angebotsartikel geben Sie im Editor @@ANGEBOTE (Großbuchstaben beachten!) ein. → Speichern. Hier werden nur Artikel mit einem rabattierten Preis dargestellt. Hinzufügen von neu hinzugefügten Artikeln: Zum Hinzufügen der letzten 6 neu hinzugefügten Artikel geben Sie im Editor @@NEUHEITEN (Großbuchstaben beachten!) ein. → Speichern. Die Angebote bzw. die zuletzt hinzugefügten Artikel werden nun in dem von Ihnen gewählten Menü gesammelt angezeigt.
Suchmaschinenanpassung / Rotots.txt	Sie haben die Möglichkeit selbst festzulegen welche Suchmaschinen Ihren Shop crawlen dürfen. Sie möchten selbst bestimmen und festlegen von welchen Suchmaschinen Ihr Shop gefunden wird? Gehen Sie hierzu als Administrator in das Backend und wählen Sie den Menüpunkt Einstellungen . Unter dem Obermenüpunkt Shopeinstellungen finden Sie den Menüpunkt Suchmaschinen , welchen Sie nun durch Anklicken auswählen. In der jetzigen Maske erscheinen im oberen Bereich die Auswahlpunkte „Allgemein“, „Funktionen“, „Sprache“ und „Suchmaschinen“. Wählen Sie hier „Suchmaschinen“ und es erscheint eine neue Maske. Im rechten Feld sehen Sie nun die Maske „Rotots.txt“ , hier können Sie Suchmaschinen entfernen und / oder hinzufügen von welchen Ihr Shop gefunden werden soll bzw. darf. Wenn Sie Ihre Eingaben beendet haben, drücken Sie auf Speichern .
Product Scout	Erschaffen Sie mit diesem Tool Ihren individuellen Einkaufsberater indem Sie Fragen zu den einzelnen Produkten erstellen und die darauf passenden Antworten ebenfalls liefern und somit darstellen. Sie können für Ihren Online-Produktberater so viele Fragen und Antworten hinterlegen wie Sie möchten. Loggen Sie sich als Administrator ein und wählen Sie den Menüpunkt „Shop-Apps“ . Nun suchen Sie die App „Product Scout“ , welche sich unter dem Obermenüpunkt „Marketing“ befindet, und wählen Sie diese durch Klicken aus. Eine genaue Dokumentation zu dieser App finden Sie hier .

OXOMI	Die Shop-App Oxomi dient zur Dokumenteneinbindung auf Artekebene von Oxomi. Sofern bekannt werden unter dem Artikel entsprechende Dokumente aus dem Portal angezeigt. Unterstützt wird diese Funktion mit einer Warenkorb Funktion bei einer erweiterten Lizenz mit Info Play. Eine genaue Dokumentation der App finden Sie hier .
HTML Header	Hier können Sie den HEAD-Bereich der Basis-Shop-Templates 1 und 8 anpassen. Die Umsetzung findet analog zum bereits angepassten Basis-Shop-Template 6 statt. Loggen Sie sich als Administrator ein und wählen Sie den Bereich Einstellungen . Gehen Sie nun in den Bereich Content-Seiten verwalten und wählen Sie unter Bezeichnung „ header_html “. Gehen Sie hier auf Bearbeiten indem Sie rechts im Menü das Bild mit dem Stift wählen. Nun haben Sie die Möglichkeit den Head-Bereich zu füllen.
Pflichttelefonnummer Versandarten	Sie können hier einstellen, dass der Käufer bei bestimmten Versandarten (z.B. Spedition) seine Telefonnummer hinterlegen muss, da diese Versandart es erfordert. Ein Bestellen ohne vorheriges Hinterlegen einer Telefonnummer ist dann bei dieser Versandart nicht mehr möglich. Standardmodul: Melden Sie sich als Administrator an und wählen Sie den Punkt Einstellungen . Unter dem Obermenüpunkt Shop Module wählen Sie nun den Punkt Versandarten und -Kosten verwalten . Unter dem Obermenüpunkt Darstellung im Bestellprozess setzen Sie nun bei der gewünschten Versandart das Häkchen „Pflicht Tel“ und speichern Sie diese Eingabe am unteren Ende der Auswahlleiste. Formelmodul: Melden Sie sich als Administrator an und wählen Sie den Punkt Einstellungen . Unter dem Obermenüpunkt Shop Module wählen Sie nun den Punkt Versandarten und -Kosten verwalten . Innerhalb der Regelübersicht setzen Sie nun bei der gewünschten Versandart das Häkchen „Pflicht Tel“ und speichern Sie diese Eingabe am unteren Ende der Auswahlleiste.
Vorbelegte Seitenelemente	Innerhalb des Shops ist es möglich Seitenelemente wie z.B. Contentseiten, Warengruppen, Artikel etc. um den Meta-Titel und die Meta-Description zu erweitern. Wählen Sie im Vorfeld die gewünschte Seite aus und klicken auf „Metadaten“. Es öffnet sich ein Popup. Klicken Sie anschließend auf die Checkbox „Volltexteingabe verwenden“ um den Meta-Titel und die Meta-Description zu füllen.
Schema.org	Innerhalb des Shops werden Schema.org-Daten automatisiert anhand der Artikeldaten generiert. Innerhalb der Artikelverwaltung unter „Produkte“ → „Artikelverwaltung“ → „bearbeiten“ finden Sie den Bereich „SEO“. Innerhalb dieses Bereichs ist es Ihnen zunächst möglich die Meta-Daten des Artikels zu Bearbeiten. Auf der rechten Seite kann die direkte Vorschau der Schema.org Daten entnommen werden. Die Schema.org-Daten werden wie hier ersichtlich gebildet.
Heidelpay	Durch die Implementierung der Whitelabel-Lösung findet die Zahlungsabwicklung „iframe“ innerhalb des Shop-Bestellprozesses statt. Die Whitelabel-Lösung kann innerhalb der Shop-App aktiviert werden. Eine genaue Dokumentation hierzu finden Sie hier .
Produktfinder	Der Produkt Finder ist innerhalb des Appstores zu erwerben und steht anschließend im Bereich „Shop Apps“ → „Produkt Finder“ zur Verfügung. Eine genaue Dokumentation finden Sie hier

Changelog 7.1

Testmail Versand bei Shop-Mails	Um zu überprüfen, ob alle Platzhalter korrekt genutzt werden oder ob die Formatierung der E-Mail korrekt beim Empfänger ankommt, können Sie sich selbst je E-Mail-Vorlage eine Testmail zusenden. Dazu werden die Informationen aus Ihrem eigenen Administratoren-Zugang anstelle der Platzhalter genutzt.
SMTP-Check	Sollten Sie zum E-Mail-Versand aus dem Multishop einen eigenen SMTP Server verwenden, werden zukünftig bei Fehlern sogenannte „Debug-Ausgaben“ generiert. So können Sie bei Bedarf, besser nachvollziehen wodurch ein Problem ausgelöst wird.
Erweiterung des Kundenimports	Der Kundendatenexport wird um folgende Inhalte ergänzt: • Anmeldedaten • Kontaktinformationen • Benutzerrechte • Weitere Einstellungen • Adressen • Zahlungsarten • Versandkosten • Sortimente
PayPal Basis	Aktuell bieten wir Ihnen drei unterschiedliche PayPal Varianten an. PayPal Starter, PayPal Express und PayPal Plus. Mit Version 7.1 steht Ihnen die Anbindung an PayPal Basic zur Verfügung. Hierbei wird der Käufer nach Besuch der PayPal Webseite wieder zurück in Ihren Shop geleitet. Somit kann sichergestellt werden, dass der Käufer nach Auswahl der Zahlungsart PayPal, nicht vergisst das Geld per PayPal zu senden. Dies kann aktuell bei PayPal Starter passieren, da der Käufer erst nach Abschluss der Bestellung die Aufforderung erhält, selbstständig zur PayPal Webseite zu wechseln. Zum Übergang wird es ein Parallelbetrieb der Varianten Starter und Basic geben, später wird die Variante Starter nicht mehr im Multishop zur Verfügung stehen.
Überarbeitung der Kundengruppenverwaltung	Damit Sie eine bessere Übersicht haben, wird Ihnen an den Warengruppen nun angezeigt, welche Kunden sich in dieser Gruppe befinden. Außerdem ist ersichtlich, welche Informationen der Kundengruppe zugeordnet sind. Angezeigt werden zukünftig: • Zahlungsarten • Rabatte • Sind individuelle Kundenpreise vorhanden • Versandarten • Sortimente • Anzahl der personalisierten Contentseiten
Erweiterung des Produktfinders	Um den Aufbau im Frontend zu beschleunigen lädt der Produktfinder nun asynchron. Zusätzlich wird bei den Filtern nicht mehr zwischen Klein- und Großschreibung unterschieden. Im Backend vererben sich alle Einstellungen, die Sie für eine Warengruppe getätigt haben auf die darunterliegenden Stufen. Die Einrichtung und Konfiguration des Produktfinders wird somit noch einfacher und schneller.
Promotion-App	Mit dieser kostenpflichtigen Erweiterung eröffnen sich neue Möglichkeiten um Angebote zu erstellen und diese auch per Platzhalter auf Contentseiten einzubinden. Sie können festlegen, ob die Angebote für B2B oder B2C gelten sollen und haben so die Möglichkeit, beiden Kundengruppen unterschiedliche Aktionen zu präsentieren. Folgende Funktionen sind vorhanden: • Kaufe X bezahle Y • Artikelzugabe (Gratis-Artikel)

Sendungsverfolgung / Versand-Tracking	Die Sendungsverfolgung wird um die Möglichkeit erweitert, pro Bestellung (auf Positionsebene) mehrere Trackingcodes zu hinterlegen. Aktuell besteht nur die Möglichkeit, diese Tracking-Informationen über einen FTP-Upload an den Shop zu senden. Zukünftig haben Sie die Möglichkeit, über ein neues Importformular für CSV-Importe auch ohne FTP-Upload diese Informationen im Shop zu ergänzen. Als Alternative können Sie die Tracking-Codes auch manuell an jeder Bestellung und Position im Backend des Shops hinterlegen. Die Tracking-Codes werden dem Käufer anschließend in der Detailansicht der Bestellung angezeigt. Zusätzlich können Sie Ihre Kunden über eine E-Mail den Tracking-Code zukommen lassen.
Bezeichnung für Abholartikel	Innerhalb der Lagerbestandsanzeige wird der Text für „Abholung“ variabel angepasst. Sie haben so die Möglichkeit diesen analog zu den anderen Lagertexten Ihren Wünschen anzupassen
Rechnungsadresse und Lieferadresse (Default)	Auf vielfachen Wunsch wird eine Möglichkeit geschaffen bei bestimmten Käufern zu unterbinden, dass die Rechnungs- und Lieferadresse durch den Käufer selbst geändert werden kann. Allen anderen Käufern wird die Möglichkeit geschaffen eine seiner Lieferadressen als Standard zu definieren. Aktuell wird an dieser Stelle immer die zuletzt eingegeben Adresse bei einer neuen Bestellung vorgelegt. Zukünftig wird bei einer neuen Bestellung dann immer die Standard-Adresse vorausgewählt.
Kommissionsdaten auf Artikelebene	Es ist möglich, schon beim Hinzufügen eines Artikels in den Warenkorb, Kommissionsdaten an diesem Artikel zu ergänzen. Ihr Käufer hat somit die Möglichkeit, diese Informationen direkt zu erfassen und spart sich ein separates ergänzen im anschließenden Warenkorb. Gerade beim Kauf von gleichen Produkten mit unterschiedlichen Kommissions-Informationen wird somit der Prozess optimiert.
Social Media Shariff	Mit der Social Media App haben Sie die Möglichkeit Ihren Shop an die gängigsten Social Media Kanäle anzubinden. Sie können aus einer Vielzahl von Möglichkeiten selbst auswählen welche Kanäle angebunden werden sollen. Möglich wären z.B.: Facebook, Google+, Xing, LinkedIn, twitter, Pinterest, tumblr oder bei mobiler Nutzung sogar Whatsapp. Selbstverständlich entspricht die Umsetzung der geltenden Rechtsprechung und ist datenschutzkonform. Diese Erweiterung wird Ihnen kostenlos in unserem Shop App-Store zur Verfügung stehen.
Anbruchkosten	Anbruchkosten können in Form eines Mindermengenzuschlags (MMZ) definiert werden. Hierfür kann die bereits vorhandene Möglichkeit einen Mindermengenzuschlag im Bereich „Produkte → Rabattgruppenverwaltung“ genutzt werden. Zukünftig wird es möglich sein, Rabatte und MMZ auch pro Artikel zu hinterlegen. Ebenfalls neu ist die Möglichkeit, alternativ zu einem prozentualen Aufschlag auch einen Festwert beim MMZ zu beachten. Um Ihnen noch mehr Flexibilität zu ermöglichen, wird zusätzlich für jeden Käufer konfigurierbar sein, ob er Artikel mit der Option „Anbruch“ bestellen darf oder nicht. Die Einstellung erfolgt am Kundendatensatz, und kann manuell je Kunde oder über einen CSV Import für definierte Kunden aktualisiert werden.

Bestellungen mit Artikeln ohne Preis	Schon heute können Ihre Kunden bei Ihnen Artikel ohne Preis mit dem Hinweis „Auf Anfrage“ bestellen. Zukünftig können Sie diese Option nach B2B- und B2C-Kunden differenziert einstellen. Es kann somit gesteuert werden, dass Endkunden Artikel ohne Preis nicht bestellen können, Gewerbekunden aber über den Shop bestimmte Artikel weiterhin ohne Preis innerhalb einer Bestellung anfragen können. Bitte beachten Sie, dass diese Praxis zu zahlreichen rechtlichen und organisatorischen Herausforderungen führen kann und deshalb von unseren ECommerce Beratern nicht empfohlen wird. Da jedoch eine Vielzahl an Shop-Betreibern diese Funktion weiterhin nutzen möchte, haben wir weitere Einstellmöglichkeiten geschaffen, damit Sie Ihren Ablauf optimieren können. Da insbesondere Bestellung mit direktem Zahlverfahren (Kreditkarte, Vorkasse, PayPal, Sofortüberweisung, etc.) zu Komplikationen führen können, werden Sie als Shop-Betreiber entscheiden können, ob Bestellungen mit Artikeln ohne Preis nur noch auf Rechnung bezahlbar sein sollen. Zur Sicherheit werden wir diese Einstellung bereits mit Auslieferung der Neuerung für Sie aktivieren
Suche im Appstore	Der Appstore wurde um eine Suche erweitert, um einfach und komfortabel nach gewünschten Apps zu suchen.

Updates/Changes

Release 6.2

Die Release 6.2-Version beinhaltet alle Bugfixes und Patches aus der Version 6.1 und bringt zusätzlich noch neue Features mit.

- Caching bei diversen neueren Schnittstellen: Livepreisfindungen und Bestandsabfragen werden direkt bei der Warenwirtschaft des Shopbetreibers abgeholt. Erfahrungsgemäß sind die meisten Warenwirtschaften an eine normale ADSL-Leitung angebunden, können also die Preise und Verfügbarkeiten nicht in der benötigten Zeit übertragen. Sich ständig wiederholende Anfragen werden zwischengespeichert.
- SlideshowApp wurde erweitert: Es ist nun möglich, einen Alias für den Slideshownamen zu vergeben.
- Einzelbestellansicht wurde responsiver gestaltet
- Lieferantenportal wurde optisch an die 6er-Version angeglichen
- CSV-Import für Kunden wurde um Rechtesystem erweitert
- Bestelllisten werden bei der Erstanlage mit der Bezeichnung „Favoriten“ angelegt.
- Anpassungen in der Newsletter-App, insbesondere bessere Kombination mit Exchange und Office365-Systemen.
- Diverse Standard-Templates (Template1 und Template6) wurden angepasst, sodass diese Designs besser mit
- Smartphones und Tablets arbeiten. Es wurde ein neues Templateset geschaffen, dass der Mobile-First-Strategie folgt.
- Austausch des TinyMCE-Editors durch den CK-Editor
- Anpassung der Newsletter App: Hinzufügen der Blacklist- und Bouncingfunktion
- Integration des Appstores + Implementierung eines Buttons innerhalb des App-Bereichs, welcher zum Appstore führt
- Endless Scrolling

- Weitere Artikelreferenzen können am Artikel hinterlegt werden:
 - Folgeartikel
 - Pflichtartikel
 - Pflichtauswahl
 - Ähnliche Produkte
 - Ersatzteile
 - Andere Gebinde
 - Zubehörartikel
 - Die Hinterlegung dieser Werte kann manuell im Backend oder via CSV/BMEcat-Import erfolgen. Die Darstellung am Artikeldetail findet in Form von Tabs statt. Die Reihenfolge für die Darstellung kann über die Shopeinstellungen festgelegt werden.
- Erweiterung des CSV-Imports für Kunden um einen Importer für Benutzerrechte
- Slideshow Platzhalter kann nun vom Admin definiert werden
- OCI Generator / VE Bearbeitung. Pro OCI Template können nun abweichende Verkaufseinheiten für die Übergabe gewählt werden.
- Es kann eine abweichende Warenkorb PDF serverweit im /etc Ordner abgelegt werden, welche automatisch genutzt wird, wenn im /shop/layout/ Ordner des Kunden eine „pdf_headline.jpg“ abgelegt wird.
- Lieferanten haben nun eine eigene E-Mail Bearbeitung, worüber diese ihre Bestellmail, welche Sie selbst empfangen, einstellen können.
- CMS-Modul erweitert Newsletteranmeldung als Textbaustein @@NEWSLETTER_ANMELDUNG für Contentseiten innerhalb der Userbox
- Innerhalb der Shopeinstellungen kann nun die Anzahl der darzustellenden Varianten festlegen werden.
- Erweiterung der Newsletterapp um einen Abonnentenexport
- Validierung BMECat Importer. Vor dem Import eines BMECat wird eine Prüfung auf enthaltene Werte sowie Anzahl der enthaltenen Elemente ermittelt.
- Änderung der Speicherung für Artikelreferenzen wie Zubehörartikel und Änderung der Verzeichnisstruktur der CSV und des BMECat Imports.
- Das Gutscheinmodul wurde erweitert, sodass Aktionscodes mehrfach eingegeben werden können

Changelog 6.2

CSV-Export	Größere Exporte sind nun problemlos möglich
Paypalplus	ungültige Token werden, nach Vorgabe von Paypal, nicht mehr gecached
MSPPro	Die Hinterlegung eines abweichenden Bestellmailempfängers wird ab sofort auf Unteruser vererbt
Bestellungen	Die Funktion „Erneut bestellen“ ist ab sofort global innerhalb der Bestelleinzelansicht vorhanden.
Sessions	Anpassung des Session-Handlers für OCI- und Ariba-User: Die Sessionüberprüfung findet in Kombination mit der Browserkennung und einer gesetzten Hook_URL statt.
Bestellansicht	Artikelnummern innerhalb der Bestelleinzelansicht sind nun auf den entsprechenden Artikel verlinkt, sodass man per Mausklick zum Artikel gelangt.
Bestelllisten	der Begriff Bestelllisten wurde für die Erstanlage einer Bestellliste zu „Favoriten“ geändert.
Apps	Die Schnittstellen Google Merchant Center und CCO befinden sich nun im App-Bereich.
Berechtigungen	Erweiterung Defaultbenutzer um Sortimentsfreigaben und Default-Kundennummer.

Apps	eBay-App: eBay Artikelmerkmale werden nun auf 25 begrenzt
BMECat-Import	Produkt Einheiten (VPE / VE) werden nun im BMECat Importer als UNECE Code gespeichert. Eine Fallback Funktion stellt sicher, dass ausgeschriebene Einheiten zurückermittelt werden, damit bei manueller Bearbeitung, der richtige Code dargestellt wird. Ist eine Sprachvariable für eine Einheit nicht vorhanden, wird diese im Frontend 1:1 dargestellt.
BMECat-Import	Beim BMECat Import werden nun alle Mime-Felder verarbeitet und gespeichert. Neue hinzugekommene Felder: purpose (Verwendung), type (Art des MIMEs) und descr (Beschreibung, wurde vorher für alt verwendet)
CMSModul	Löschen per Lightbox statt neuer Seite, Hinweistext zum Löschen der Seite, Formatierung, kleine Layoutverbesserungen

Release 6.1

Internationalisierung

Die Internationalisierung von Content-Seiten wurde vereinfacht. Die Verwaltung der einzelnen Sprachen wurde erweitert.

Es gibt nun die Möglichkeit, Sprachen auszuwählen und unabhängig davon für Ihre User freizuschalten. Für die User ist die Sprachauswahl ab sofort auch prominent sichtbar. Weitere Informationen finden Sie im Punkt [Internationalisierung](#).

App-Erweiterungen

Ebay

Die [Ebay](#)-App wurde erweitert:

- Ebay Template-Bearbeitung, neue Template-Variablen
- Rahmenbedingungen können direkt übernommen werden
- Übertragungsalgorithmus wurde angepasst
- Artikelauswahl im Feed per Mausklick
- Grundpreisregelung
- Übertragung der SKU, EAN Marke und MPN (Lieferantenartikelnummer)
- Artikel in mehreren Kategorien

Kopfdaten im Bestellprozess

Die Eingabe der Kommissionsdaten im Bestellprozess wurde optimiert. Bisher war es so, dass Kopfdaten unabhängig von Änderungen im Bestellvorgang gespeichert werden mussten. Dies ist nun nicht mehr so

Loadbee

Die Positionierung des [Loadbee](#)-Buttons ist freier einstellbar.

Merkzettel

Der [Merkzettel](#) kann vom Shopbetreiber komplett deaktiviert werden. Der Merkzettel arbeitet wie ein Warenkorb, nur dass man hier Artikel anfragen kann.

SEOModul

Im [Seomodul](#) wird ab sofort der tatsächliche Shoptitel angezeigt. Vorher befand sich an dieser Stelle eine Platzhaltervariable.

Artikelsichtbarkeit

Artikel können nun direkt [deaktiviert](#) werden. Dafür gibt es in der [Artikelbearbeitung](#) einen einfachen Schalter.

Registrierungs-Seite

Der Text auf der Anmeldeseite ist nun durch den Shopbetreiber modifizierbar. Zwecks Benutzbarkeit wurden die Buttons nun auch vergrößert.

Bestelllistenadministration

[Bestelllisten](#) erhalten eine unterstützende Suchfunktion. Im Frontend wurden bis zu dieser Shopversion immer alle Bestelllisten für den Shopadmin angezeigt. Das wurde deaktiviert. Neu ist außerdem die Möglichkeit, die Bestelllisten zu sortieren.

Warenkorb

Innerhalb der neuen 1_16-Version wurde die [Warenkorbdarstellung](#) optimiert. Mehr Daten können bei weniger Platzverbrauch dargestellt werden. Außerdem findet nun eine Aktualisierung der Warenkorb-Spalte auf der rechten Seite statt, sobald ein Artikel in den Warenkorb gelegt wird.

BMECat-Import

Der verbesserte [BMECat](#)-Importer ist um eine Importmöglichkeit für BMECat 2005 erweitert worden.

Warengruppen

In der [Warengruppenverwaltung](#) können Sie die Warengruppen nach Sortimenten filtern.

Weitere Sortier-Funktionen

In den [Bestelllisten](#) sowie auch in den [Matrixbestelllisten](#) können Sie per Klick einfache Sortierungen herbeiführen.

After-Search-Navigation

Nach dem Auslösen einer Artikelsuche ermöglicht die After Search Navigation eine weitere Einschränkung der Suchergebnisse, beispielsweise nach Hersteller oder besonderem Produktmerkmal. Ein Beispiel wird hier aufgeführt. [After Search Navigation](#)

Gastuser-StandardEinstellungen

Bei Gastusern können Standard-Werte festgelegt werden. Gastuser können zum Beispiel direkt einer Kundengruppe zugeordnet werden oder bestimmte Rabatte ziehen. Bisher war dies nicht möglich. Für diesen User können auch direkt Sortimente freigeschaltet und gesperrt werden.

Weitere Neuerungen, die in den entsprechenden Dokumentationsteilen noch einmal gelistet werden

1. Das [Newsmodul](#) kann RSS-Feeds lesen und darstellen
2. [Trusted Shops](#) wird inkl. Version 4.04 direkt unterstützt
3. [Livepreis](#)-Abfragen können temporär abgeschaltet werden
4. Bildupload bei der [Artikelbearbeitung](#) per [Drag and Drop](#)
5. Weitere neue Schnittstellen für [Warenwirtschaftsanbindungen](#). (Erasmus, Kaps, Orgapec)
6. Rappenrundung für Shops in der Schweiz als Bestandteil der [Internationalisierung#rappenrundung](#) des Shops

Layout - Designverbesserung

- Es gibt CSS-Farbvorlagen, sowie eine verschiedene CSS-Farbvorlagen (CSS-Color-Templates). Insgesamt können Sie, CSS-Kenntnisse vorausgesetzt, nahezu jedes Element im Shop frei gestalten.
- Komplett aufgeräumtes [Backend](#), keine verspielten Farbverläufe. Klare Linien angelehnt an z.B. den [Material-Design](#)-Vorlagen von Google.

Changelog 6.1

Neu in dieser Version

Punkt aus der Releaseliste	Link zum entsprechenden Punkt in der Dokumentation
Filtermöglichkeit von Warengruppen im Backend	In der Administration für Warengruppen können Sie ab sofort nach Sortimenten filtern
Hettich Multilager Plugin.	OSGTrade kann weitere externe Läger abfragen. Siehe auch Warenwirtschaftssysteme
Drag and Drop Bildupload im Admin_shop_artikel	In der Artikelbearbeitung können Videos/Bilder per Drag and Drop übernommen werden
Header Panel mit Benachrichtigungen	Administratoren sehen direkt, ob seit dem letzten Login neue Käufer da waren. Außerdem kann direkt über das Panel die Sprache verändert werden
Google Zertifizierter Händler	Neue App. OSGTrade erlaubt die Einbindung von Google Zertifizierter Händler
Rappenrundung integriert	Für den Schweizer Markt wurde die sogenannte Rappenrundung eingeführt. Weitere Informationen finden Sie dazu im Bereich Internationalisierung
Shopadmin 2 Template	Die Administrationsoberfläche wurde einem kompletten Facelift unterzogen
Abweichende Bestell-Emailempfänger	Ansprechpartner können über deren Eingabemaske als möglicher abweichender Bestell-Emailempfänger für einzelne Kunden markiert werden. Auf Seiten des Kunden können diese ASP als abweichender Empfänger für diese Kunden anschliessend ausgewählt werden.
Random-Funktion für Slideshows	Innerhalb der Slideshow können Bilder nun in zufälliger Reihenfolge angezeigt werden
PayPal Plus als Zahlungsart aufgenommen	Paypal Plus ist als weitere Zahlungsweise im Shop möglich.
News-Teaser auf der Startseite eingebunden	News können als Teaser auf der Startseite angezeigt werden
Individuelle Sperrung des Warenkorb Prozess	Sperrung: Am Benutzerdetail kann eine neue Berechtigung vergeben werden, womit dem Kunden der Warenkorb und somit der Bestellprozess verwehrt wird. Die Sperrung lässt sich per CSV importieren.
Default-Benutzer für Gast Einstellungen	Default-Benutzer kann in den Einstellungen des Shops hinterlegt werden. Bestimmte Einstellungen des Benutzers wie Kundennummer, Kundengruppe und die Berechtigungen werden an Gäste weitervererbt.
Bestell-Export für ERP-Systeme	Es ist ab sofort möglich, an die Bestellung benutzerdefinierte CSV und XML-Daten anzuhängen. Diese Dateien können Sie in Zusammenarbeit mit Ihrem Kunden erstellen und im Benutzerdatenverzeichnis ablegen. Beispiele finden sie hier .